



Landkreis Peine  
Herrn Landrat  
Franz Einhaus  
Burgstraße 1  
31224 Peine

18.03.2015

### **Antrag der CDU-Kreistagsfraktion Peine**

Sehr geehrter Herr Landrat!

Hiermit beantragt die CDU-Kreistagsfraktion Peine für die kommende Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Arbeit und Soziales folgenden Tagesordnungspunkt zu berücksichtigen:

#### **Aktueller Sachstandsbericht über die Flüchtlingsarbeit im Landkreis Peine (in den Kommunen vor Ort) mit besonderen Informationen zu den Schwerpunkten:**

1. **Willkommens- und Integrationskultur?**
2. **Öffentlichkeitsarbeit?**
3. **Aktuelle Begleitung durch Arbeitskreise/Sozialausschüsse/ „Runde Tische“ auf Kreis- und Gemeindeebene?**
4. **Kostenregelungen bei der Entstehung von erforderlichen Ausgaben bei Krankheit, Ausweisgebühren etc., die nicht „privat“ durch den Asylbewerber in der aktuellen Situation getragen werden können?**
5. **Regelung der sprachlichen Unterstützung bei den Behördengängen?**
6. **Konkrete Umsetzungsschritte und Zielsetzungen für die Verbesserung des „Miteinanders“ zwischen Bevölkerung und Zuwanderern?**
7. **Regelungen und Grundsätze für die Sprachförderung und Sprachkurse?**
8. **Verfahren und Vorgehensweisen bei der Wohnraumbeschaffung?**
9. **Wer koordiniert die Zusammenarbeit zwischen den hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den Bereich der Flüchtlingsarbeit im Landkreis?**
10. **Überlegungen für dringliche Verbesserungen für die Zukunft?**

b.w.

Begründung:

Ausgehend von der ordnungsgemäßen Wahrnehmung des Mandats als KTA ist es erforderlich umfassend über das sehr sensible Arbeitsfeld und den Verantwortungsbereich „Aufnahme und Begleitung von Flüchtlingen“ im Landkreis Peine informiert zu sein.

Beschlüsse über den Einsatz von finanziellen Ressourcen oder organisatorische Verfahrensweisen sind nur „die eine Seite der Medaille“. Dazu sind auch das solidarische Engagement und die öffentliche, unterstützende Begleitung der Verwaltung durch die kommunalpolitisch Verantwortlichen gefordert. Dafür müssen diese über die Umsetzung der Aufgabe ausreichend informiert sein.

Wir erwarten außerdem einen regen Gesprächsaustausch während der Fachausschusssitzung.

Mit freundlichem Gruß



-Hans-Werner Fechner-  
Fraktionsvorsitzender